



Informationsabend zum Thema

Fachleistungsdifferenzierung und Ersteinstufung

Formale Vorgaben

26 Fachleistungsdifferenzierung an Integrierten Gesamtschulen

- (1) Der Unterricht wird in bestimmten Fächern und Klassenstufen nach dem Prinzip der Fachleistungsdifferenzierung auf verschiedenen Leistungsebenen, in den übrigen Fächern und Klassenstufen ohne diese Differenzierung erteilt.
- (2) Die Fachleistungsdifferenzierung findet in Kursen mit einer Differenzierung nach Leistung oder in klasseninternen Lerngruppen statt und erfolgt nach Maßgabe der in den Absätzen 3 und 4 getroffenen Regelungen auf zwei oder drei Leistungsebenen.
- (3) Die Differenzierung in Leistungsgruppen findet wie folgt statt:
 1. In den Fächern Mathematik und erste Fremdsprache ab Klassenstufe 7, im Fach Deutsch in der Regel ab Klassenstufe 8, spätestens ab Klassenstufe 9 und in den naturwissenschaftlichen Fächern, mindestens jedoch in den Fächern Physik und Chemie, ab Klassenstufe 9;
 2. zu Beginn der Klassenstufe 8 kann die zweite Fremdsprache als Wahlpflichtfach auf der obersten und der mittleren Leistungsebene unterrichtet werden; damit gelten für die zweite Fremdsprache die Regelungen für Fächer mit drei Leistungsebenen.

Das heißt für uns:



Grundsätzlich bleiben an unserer IGS die Klassen im **Klassenverband** zusammen.

Mindestens in den Fächern M, D, E, PH, CH **muss** es eine **Fachleistungsdifferenzierung** geben. BI und F sind zusätzlich möglich. (noch nicht entschieden)

In Fächern, in denen eine Fachleistungsdifferenzierung vorgesehen ist, kann dies auf 2 oder 3 Leistungsebenen stattfinden:

2 Leistungsebenen: G-Kurs & E- Kurs („G“ für Grund, „E“ für Erweiterung)

3 Leistungsebenen: G- Kurs & E1-Kurs & E2-Kurs.

Fächer und spätester Differenzierungsbeginn

Mathematik muss ab Klassenstufe 7

Englisch muss ab Klassenstufe 7

Deutsch muss ab Klassenstufe 9 (in der Regel ab 8)

Biologie kann ab Klassenstufe 9 (muss nicht differenziert werden)

Physik muss ab Klassenstufe 9

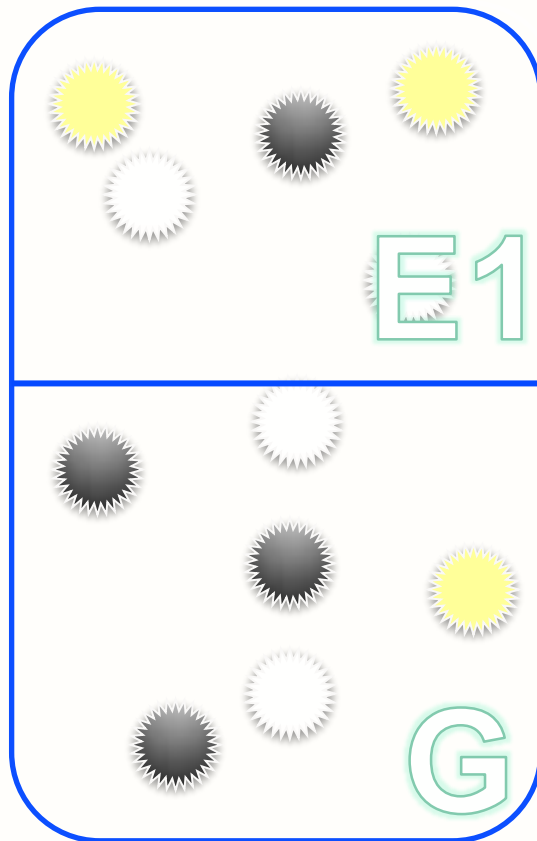
Chemie muss ab Klassenstufe 9

Französisch kann ab Klassenstufe 8 (nur E2/E1 möglich).

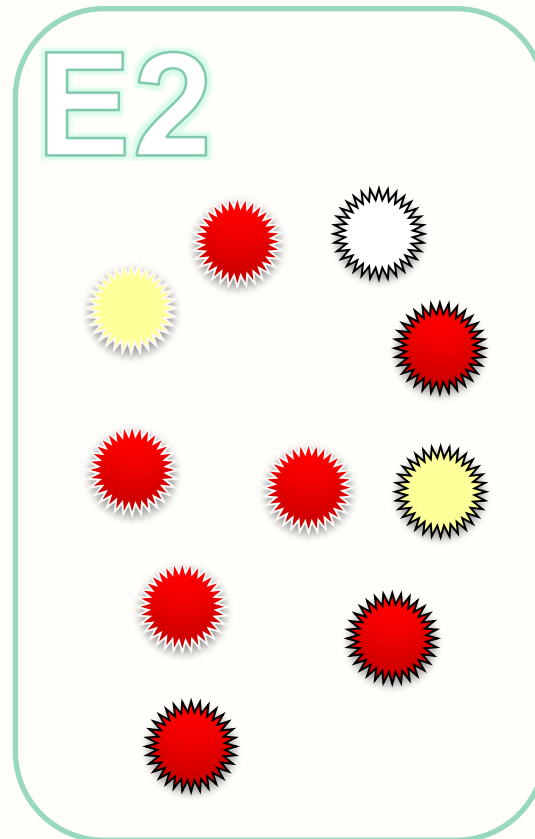
Fachleistungsdifferenzierung an unserer IGS

Es findet eine formale Differenzierung auf drei Leistungsebenen in den Fächern Mathematik und Englisch statt.

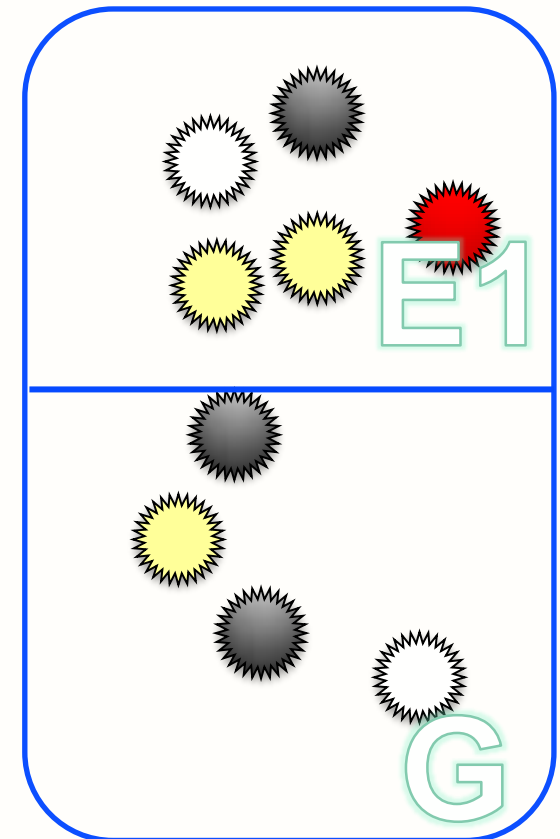
Es werden drei Lerngruppen gebildet. Eine Lerngruppe besteht aus SchülerInnen der oberen Leistungsebene. Zwei Lerngruppen werden im Klassenverband auf zwei Leistungsebenen (mittlere und untere) gemeinsam unterrichtet.



7a



7ab



7b

Wie kommt mein Kind in welchen Kurs?

Kriterien für Ersteinstufungen



- **Leistungsfähigkeit im jeweiligen Fach (Note!!!)**
- Lernverhalten (passen Potenzial und Unterrichtswirklichkeit zusammen)
- Arbeitsverhalten/Arbeitsweisen

Ablauf zur Ersteinstufrung



- Erstellung der Selbsteinschätzungsbögen
- Absprachen im **Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräch**
 - Einschätzungen der Lehrerinnen und Lehrer
 - Einschätzungen der Schülerinnen und Schüler und der Eltern
- Entscheidung fällt die Klassenkonferenz nach Vorschlag des Fachlehrers (Ersteinstufrungskonferenz)
- Schriftliche Mitteilung über die Entscheidung in der verbalen Beurteilung mit zusätzlichem Schreiben
- Widerspruchsrecht (2-Wochen-Frist)
 - Konsequenzen (z.B.: mind. 6-Wochen-Frist, Problematik Lerngruppenwechsel,...)
- Umstufrungsverfahren (halbjährlich)

Abschlüsse und Übergänge

Abschlüsse und Übergänge/Versetzungen



- Folgende Abschlüsse sind von der Kurszugehörigkeit und der jeweiligen Note abhängig :
 - Abschluss **Berufreife** in der Regel nach Jahrgang 9
 - **Qualifizierter Sekundarabschluss I** i.d.R. nach Jg. 10
- Darüberhinaus ist die
 - **Versetzung** von Jahrgangsstufe 9 in Jahrgangsstufe 10
 - und der **Übergang in die Jahrgangsstufe 11** der gymnasialen Oberstufe

von Kurszugehörigkeit und Note abhängig

Beispiel für eine solche Regelung

Qualifizierter Sekundarabschluss I - 75 der Übergreifenden Schulordnung

In den differenzierten Fächern müssen die Noten auf E1-Kurs-Niveau umgerechnet mindestens „ausreichend“ (4) sein. In allen anderen Fächern müssen die Leistungen „ausreichend“ (4) und mindestens 2x „befriedigend“ sein.

eine Unterschreitung um eine Notenstufe darf sein

Minderleistungen in Deutsch, Englisch und Mathematik können nur durch diese Fächer oder das Wahlpflichtfach ausgeglichen werden

nicht zulässig sind 2 Unterschreitungen aus Deutsch, Englisch oder Mathematik und eine weitere Minderleistung

nicht zulässig sind mehr als 3 Minderleistungen

in den Fächern ohne Fachleistungsdifferenzierung müssen mindestens in zwei Fächern befriedigende, in den übrigen Fächern mindestens ausreichende Leistungen erbracht werden.

Unterschreitungen der Mindestleistung „befriedigend“ (3) kann durch die Note „gut“ (2), eine Unterschreitung um zwei Notenstufen durch die Note „sehr gut“ (1) ausgeglichen werden.

Beispiel für eine solche Regelung



Qualifizierter Sekundarabschluss I

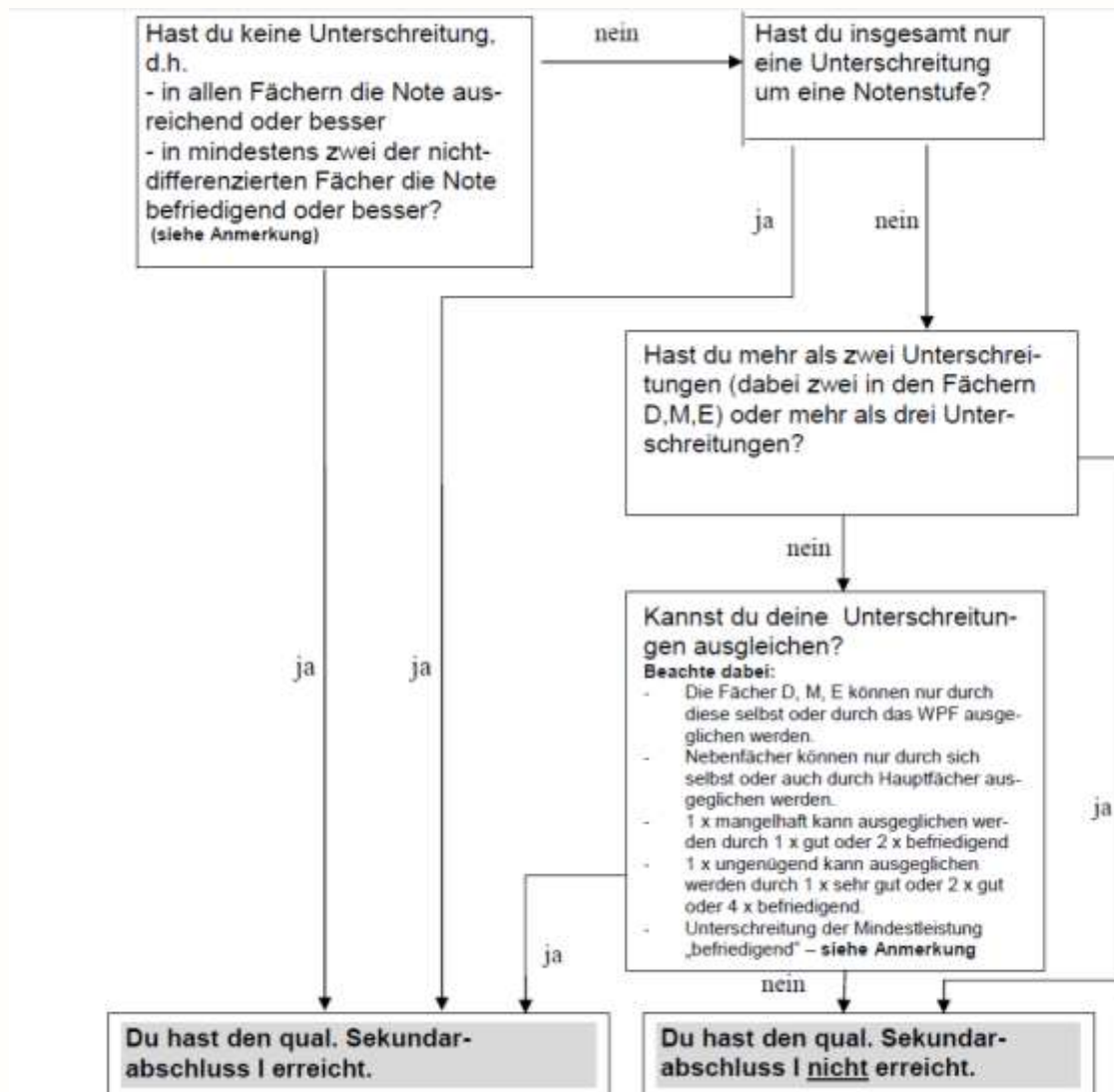
Trage deine Kurse und die Noten deines Zeugnisses ein.

Fach	Deu	Math	Engl	WPF	Phys	Chem	Bio	GL	Rel	Sport	Kunst	Musik
Kurs												
Note												

Rechne die Noten in den differenzierten Fächern auf **das E1-Niveau** um und trage alle Noten unten ein. Die Noten im E2 – Kurs werden um eine Notenstufe aufgewertet, die Noten im G-Kurs um eine Notenstufe abgewertet.

Fach	Deu	Math	Engl	WPF	Phys	Chem	Bio	GL	Rel	Sport	Kunst	Musik
Note												
<i>differenzierte Fächer</i>							<i>nicht-differenzierte Fächer</i>					

Beispiel für eine solche Regelung



Anmerkung: Eine Unterschreitung der Mindestleistung „befriedigend“ um eine Notenstufe kann durch die Note „gut“.

**Vielen Dank
für Ihr Interesse!**

**Für Fragen stehen wir Ihnen
jetzt gerne noch zur Verfügung!**

Selbsteinschätzungsbogen



Selbsteinschätzungsbogen zur Einstufung im Fach _____



2. Halbjahr Klasse 6 Name: _____, Klasse: _____

Hier sollst du dich einschätzen! Entscheide, welcher Smiley am ehesten zutrifft und markiere diesen!

Fragen zum Fach	mach ich	mach ich nicht
1. Wie steht es mit deiner Zuverlässigkeit?		
a) Ich halte Termine zuverlässig ein.	☺	☹
b) Wochenpläne, Projektmappen, Unterschriften oder Rückläufe gebe ich pünktlich ab.	☺	☹
c) Elternbriefe und Klassenarbeiten zeige ich immer zuhause vor.	☺	☹
d) Ich erledige Wochenpläne und Hausaufgaben immer regelmäßig und sorgfältig.	☺	☹
e) Unterrichtsmaterial halte ich immer zu Beginn der Stunde bereit.	☺	☹
2. Beschreibe deine Arbeitsweise bei Einzel- bzw. Freiarbeitsphasen:		
a) Ich beginne mit Arbeitsaufträgen zügig.	☺	☹
b) Es gelingt mir Probleme alleine oder mit Mitschülern selbstständig zu lösen.	☺	☹
c) Ich kann sorgfältig und ausdauernd arbeiten.	☺	☹
d) Ich kann konzentriert und leise arbeiten.	☺	☹
e) Ich habe gute Ideen.	☺	☹
f) Ich plane erst und handle dann.	☺	☹

Selbsteinschätzungsbogen



g) Ich spreche mich mit anderen Gruppenmitgliedern vor und während der Arbeit ab.	☺	☹
h) Ich bringe immer das benötigte Material mit.	☺	☹
i) Ich nutze Arbeitszeiten effektiv.	☺	☹
3. Wie gelingt dir die Zusammenarbeit mit anderen Mitschülern?		
a) Ich kann die vereinbarten Gesprächsregeln einhalten.	☺	☹
b) Ich beteilige mich bei Gruppenarbeiten, indem ich mich einbringe und auf andere Ideen und Vorschläge eingehe.	☺	☹
c) Ich setze mich für ein gutes Arbeitsergebnis ein.	☺	☹
4. Was gelingt dir besonders gut im Fach _____?		
5. Was fällt dir in den Fächern schwer?		
6. So stuft ich mich ein (G;E-1;E-2).		

Danke für deine Mitarbeit!

_____ (Datum, Unterschrift der Eltern)